



Nr. 14/2023  
22. November 2023

– Pressemitteilung –

## BSI übernimmt Schirmherrschaft über die 37. Deutsche Cocktail-Meisterschaft in Göttingen

Unter der Schirmherrschaft des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e.V. (BSI) fand in Göttingen die 37. Deutsche Cocktail-Meisterschaft der Deutschen Barkeeper-Union e. V. (DBU) statt, bei der Alejandra Breustedt aus Köln gewonnen hat.

Bonn/Göttingen (BSI) – Der BSI hat auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft für die Deutsche Cocktail-Meisterschaft der Deutschen Barkeeper Union (DBU) vom 20. bis 22. November 2023 in Göttingen übernommen.

„Es gibt Psychologen, die in einer kurzen weißen Jacke arbeiten – hinter einer Bar“, soll der legendäre Robert Lembke Mal gesagt haben. Die heutigen Barkeeper sind lässiger gekleidet, aber ihre Aufgabe als Herz einer guten Bar ist ihnen geblieben. Ebenso wie die Berufskleidung hat sich auch der Geschmack der Kundschaft gewandelt, neben den wiederentdeckten Klassikern werden neue, ausgefallene Cocktails erwartet.

Die DBU lud nun die Besten ihres Fachs ein, ihr Wissen und Kreativität bei der diesjährigen Cocktail-Meisterschaft unter Beweis zu stellen.

Beim Wettbewerb sollen die Cocktails ausschließlich mit den Produkten der Pouringpartner der DBU hergestellt werden. In diesem Jahr war es jedoch erlaubt, eine hausgemachte Zutat zu verwenden, sofern sie nicht im Portfolio der DBU enthalten war. Ansonsten wurden der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Die Jury setzte sich aus bekannten Bartendern zusammen, darunter dem Gewinner der letzten Cocktail-Meisterschaft Robin Lühert.

Als Gewinner der 37. Deutschen Cocktail-Meisterschaft konnten aufgrund ihrer Kreation und der Gesamtleistung überzeugen:

1. Platz - **Alejandra Breustedt** (Restaurant Al Salam),
2. Platz - **Tim Palmer** (Suderman Bar) und
3. Platz - **Kamma Romy Hogeven** (Ona Mor Bar).

„Es ist bemerkenswert, wie ein Barkeeper die Stimmung und die Wünsche der Kundschaft erkennen und die Atmosphäre des Abends in einem Glas festhalten kann. Hierfür bedarf es nicht nur der Expertise in der Welt der Spirituosen und Tonics, sondern auch eines Talents und langjähriger Berufserfahrung. Der BSI

*und seine Mitglieder unterstützen daher sehr gerne die Deutsche Cocktail-Meisterschaft“, so Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des BSI.*

Über den BSI:

Der BSI vertritt die Interessen der Spirituosen-Mitgliedsfirmen und bündelt als Dachverband der Spirituosenbranche in Deutschland mit seinen Mitgliedern rund 90 Prozent des Markenspirituosenumsatzes. Der Verband hat mit dem Ziel der Pflege und Förderung des verantwortungsvollen Umgangs mit alkoholhaltigen Getränken als wichtige gesamtgesellschaftliche Aufgabe – der sich alle relevanten Gruppierungen stellen müssen – den „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ bereits im Jahr 2005 auf Wunsch seiner Mitgliedsfirmen ins Leben gerufen. Dieser initiiert und unterstützt Präventions- und Verbraucherinformations-Maßnahmen, die nachhaltig ausgebaut und evaluiert werden und mit denen über den verantwortungsvollen Konsum von alkoholhaltigen Getränken informiert wird.

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten.

(Die Presseerklärung Nr. 14/2023 finden Sie auch im Internet unter: <http://www.spirituosen-verband.de/presse/pressemitteilungen/>)

*Zeichen: 3.036*

**Fragen beantwortet Ihnen gerne:**

***BSI-Geschäftsstelle***

***Angelika Wiesgen-Pick***

***Geschäftsführerin***

***Urstadtstraße 2***

***53129 Bonn***

***Telefon: 0228 53994-0***

***Telefax: 0228 53994-20***

***E-Mail: [info@bsi-bonn.de](mailto:info@bsi-bonn.de)***

***Internet: [www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)***



v. l. n. r.: Tim Palmer (Suderman Bar), Alejandra Breustedt (Restaurant Al Salam), Kamma Romy Hogeven (Ona Mor Bar) – (Foto: Deutsche Barkeeper-Union)